

# Stereo-Photographica

## Der **Leitz-Stereobetrachter „VOTRA“**

Auf der Stereo-Photographica Seite 106 wurde der Stereo-Vorsatz „Stereoly“ zur LEICA vorgestellt. Nun soll auch der zum System gehörende Stereobetrachter gezeigt werden.

Der Stereobetrachter „VOTRA“ war ein formschönes, hochwertig konstruiertes Gerät. Noch heute zählt er zu den besten Geräten, die jemals für die monoobjektive Kleinbild-Stereofotografie hergestellt wurden. Er ist ebenfalls mit einer Prismenkonstruktion ausgestattet. Seine beiden Rohrstützen können zur Anpassung an den Augenabstand seitlich verschoben werden. Die Einstellung der Bildschärfe erfolgt für jedes Auge getrennt. Die Brennweite der Okulare beträgt 50 mm. Zum Betrachten der Stereobilder können entweder drei zusammenhängende Diapositive zwischen zwei dünne Spezialglasplatten „UGLAS“ gelegt werden oder man führt den Filmstreifen mittels des Filmhalters direkt in den Schlitz des Betrachters ein.

Für die gleichmäßige Beleuchtung sorgt zusätzlich eine einschiebbare Opalglasscheibe. Der Stereobetrachter konnte entweder freihändig oder bequem auf einem dafür konstruierten Tischstativ „VOTIV“ befestigt und benutzt werden.

Der oberflächlich vernickelte Betrachtungsapparat „VOTRA“ wurde in einer original mit Samt ausgeschlagenen Schatulle geliefert.

Weiterführende Informationen zum VOTRA-Stereobetrachter sind in der Vereinszeitschrift des Clubs Daguerre, „Photo-Antiquaria“, Heft 109, vom April 2012 auf den Seiten 38 bis 43 zu finden.

